

Amtsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft
„Altenburger Land“



mit den Gemeinden Altkirchen, Dobitschen, Drogen, Göhren, Göllnitz, Großröda, Lumpzig, Mehna, Starkenberg
Jahrgang 17 Erscheinungsdatum: 14.01.2012 Ausgabe 01/2012

*Ein neues Buch, ein neues Jahr,
Was werden die Tage bringen?
Wird's werden, wie es immer war,
Halb scheitern, halb gelingen?
Ich möchte leben, bis all dies Glühn
Rückläßt einen leuchtenden Funken,
Und nicht vergehn, wie die Flamm' im Kamin,
Die eben zu Asche gesunken.*

– Theodor Fontane –

**Werte Einwohnerinnen und Einwohner,
ich wünsche Ihnen
im Namen der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“
und ihrer Mitarbeiter
ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2012.**

***Sören Huppert
Gemeinschaftsvorsitzender***

– AMTLICHER TEIL –

Verwaltungsgemeinschaft

Beschlüsse der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“ Mehna 2011

Tag	Nr.	Inhalt
29.03.2011	01/03/11	Genehmigung Sitzungsniederschrift 14.12.2010
25.10.2011	02/03/11	Erweiterung des Standesamtsbezirks Altenburg um die Standesamtsbezirke Meuselwitz und Lucka
29.03.2011	03/03/11	Änderung der Geschäftsordnung der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“
25.10.2011	04/10/11	Genehmigung der Sitzungsniederschrift 29.03.2011
25.10.2011	05/10/11	Nachtragshaushaltssatzung 2011
25.10.2011	06/10/11	Finanzplan für die Planungsjahre 2010 bis 2014 im Rahmen der Nachtragshaushaltsplanung 2011

Gemeinde Altkirchen, Gemeinde Dobitschen, Gemeinde Drogen, Gemeinde Göhren, Gemeinde Göllnitz, Gemeinde Lumpzig, Gemeinde Mehna

Sehr geehrte/r Steuerzahler/in, aus Kostengründen werden für die Hundesteuer keine Veranlagungsbescheide für das Jahr 2012 zugestellt. Die Zahlungsbeträge und Fälligkeitstermine entnehmen Sie bitte aus den zuletzt ergangenen Bescheiden.

Es ergeht folgende Festlegung:

Öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung und Entrichtung der Hundesteuer für das Kalenderjahr 2012

Die Hundesteuer für das Kalenderjahr 2012 wird in gleicher Höhe wie im Vorjahr festgesetzt, vorbehaltlich der Erteilung anders lautender schriftlicher Hundesteuerbescheide. Hundesteuerpflichtige, die keinen Hundesteuerbescheid für das Kalenderjahr 2012 erhalten, haben die gleiche Hundesteuer wie im Kalenderjahr 2011 zu entrichten.

Die Hundesteuer wird mit den in den zuletzt erteilten Bescheiden festgesetzten Beträgen fällig und ist zu den genannten Fälligkeitstagen auf das Konto der Gemeindekasse zu überweisen. Soweit der Gemeindekasse ein Abbuchungsauftrag erteilt wurde, werden die Fälligkeiten eingezogen. Die bereits geleisteten Zahlungen werden auf die Jahresschuld angerechnet.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“, Dorfstraße 32, 04626 Mehna einzulegen.

Die Frist für die Einlegung des Widerspruchs beginnt mit dem Ablauf des auf den Tag der Bekanntmachung dieser Allgemeinverfügung folgenden Tages.

Durch die Einlegung eines Rechtsbehelfs wird die Wirksamkeit

des Bescheides nicht gehemmt, insbesondere die Einziehung der festgesetzten Steuer nicht aufgehoben.

Mehna, den 20. Dezember 2011

Im Auftrag

gez. Riedel - Kämmerin

Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“

Informationen zum Bundesfreiwilligendienst (BFD)

Am 1. Juli 2011 ist der Bundesfreiwilligendienst (BFD) an die Stelle des Zivildienstes getreten.

Im Gegensatz zum Zivildienst richtet sich der BFD nicht nur an junge Männer, sondern steht Männern und Frauen nach Erfüllung der Vollzeitschulpflicht, unabhängig von Alter und Nationalität offen.

Der BFD ist ein Angebot an alle Bürgerinnen und Bürger, sich außerhalb einer beruflichen Tätigkeit oder Ausbildung für einen Zeitraum zwischen 6 und 24 Monaten in verschiedenen Tätigkeitsfeldern zu engagieren, z.B.: in der Kinder- und Jugendhilfe, Jugendarbeit, Gesundheits- und Altenpflege, Behindertenhilfe, Umwelt- und Naturschutz, Sport, Integration, Kultur- und Denkmalpflege, Bildung, Zivil- und Katastrophenschutz einschließlich Freiwilliger Feuerwehren.

Als Freiwillige oder Freiwilliger brauchen Sie keine fachliche Ausbildung. Sie möchten in einem der Tätigkeitsfelder aktiv werden - sprechen Sie mit Ihrem Bürgermeister bzw. Ihrer Bürgermeisterin.

Die Rahmenbedingungen für den BFD sind unkompliziert. Freiwillige erhalten:

- Betreuung und Anleitung durch eine Fachkraft
- Taschengeld bis zu einer Höchstgrenze von 336,00 € bei Vollzeit
- zuzüglich können Kosten für Unterkunft und Verpflegung ersetzt werden
- die Beiträge für Renten-, Unfall-, Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung zahlt die Einsatzstelle; damit werden u. a. Anwartschaften in der Gesetzl. Rentenversicherung erworben
- wer 12 Monate BFD leistet, hat nach Beendigung einen Anspruch auf Arbeitslosengeld
- nach Abschluss des BFD erhalten die Freiwilligen ein qualifiziertes Zeugnis

Weitere Informationen insbesondere zu den bereits bestehenden Einsatzstellen in den Gemeinden erhalten Sie in der Verwaltungsgemeinschaft.



Gemeinde Altkirchen

**BEKANNTMACHUNG
der Absicht zur Einziehung von öffentlichen
Straßen in der Gemeinde Altkirchen,
OT Großtauschwitz**

1. Gemäß § 8 Abs. 3 Thüringer Straßengesetz vom 7. Mai 1993 (GVBl. S. 273), zuletzt geändert durch Artikel 18 des Gesetzes vom 10. März 2005 (GVBl. S. 58) wird die Absicht zur Einziehung einer Teilfläche des auf dem Gebiet der Gemeinde Altkirchen liegenden Flurstückes

Gemarkung Großtauschwitz, Flur 1, Flurstück 9

bekannt gemacht.

Die zur Einziehung vorgesehene Teilfläche der Straße ist im nachfolgenden Lageplan dargestellt.

2. Die Begründung der beabsichtigten Einziehung kann Bauamt der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“, Dorfstraße 32, 04626 Mehna, zu den Öffnungszeiten

Montag	09.00 - 11.30 Uhr + 13.00 - 15.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 11.30 Uhr + 13.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch	09.00 - 11.30 Uhr
Donnerstag	09.00 - 11.30 Uhr + 13.00 - 15.00 Uhr

eingesehen werden.

3. Einwände gegen die beabsichtigte Einziehung können bis einschließlich drei Monate nach öffentlicher Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift im Bauamt der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“, Dorfstraße 32, 04626 Mehna, zu den Öffnungszeiten

Montag	09.00 - 11.30 Uhr + 13.00 - 15.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 11.30 Uhr + 13.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch	09.00 - 11.30 Uhr
Donnerstag	09.00 - 11.30 Uhr + 13.00 - 15.00 Uhr

erhoben werden.

Hanisch - Bauamt/Ordnungsamt



Gemeinde Dobitschen

Beschluss der Gemeinde Dobitschen 2011

Tag	Nr.	Inhalt
10.10.2011	05/10/11	Annahme von Infrastrukturmitteln – Errichtung eines Spielgerätes auf dem öffentlichen Spielplatz

**Festsetzung der Grundsteuer für die
Gemeinde Dobitschen**

**Öffentliche Bekanntmachung
über die Festsetzung und Entrichtung der
Grundsteuer für das Kalenderjahr 2012**

Die Gemeinde Dobitschen setzt hiermit die Grundsteuerhebesätze für das Kalenderjahr 2012 wie folgt fest:

Grundsteuer A	
(für land- und forstwirtschaftliche Betriebe)	300 v. H.
Grundsteuer B (für Grundstücke)	300 v. H.

Gegenüber dem Kalenderjahr 2011 ist damit keine Änderung eingetreten, so dass auf die Erteilung von Grundsteuerbescheiden für das Kalenderjahr 2012 verzichtet wird.

Für alle diejenigen Grundstücke, deren Bemessungsgrundlage (Messbeträge) sich seit der letzten Bescheiderteilung nicht geändert hat, wird deshalb durch diese öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes - GrStG - die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2012 in der zuletzt für das Kalenderjahr 2011 veranlagten Höhe festgesetzt.

Die Grundsteuer wird mit den in den zuletzt erteilten Grundabgabenbescheiden festgesetzten Beträgen fällig. Die Steuern sind an den in zuletzt ergangenen Steuerbescheid genannten Fälligkeitstagen auf das Konto der Gemeindekasse zu überweisen. Soweit der Gemeindekasse ein Abbuchungsauftrag erteilt wurde, werden die Fälligkeiten eingezogen. Die bereits geleisteten Zahlungen werden auf die Jahresschuld angerechnet.

Die für die Veranlagung notwendigen Unterlagen können in der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“ in Mehna während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“, Dorfstraße 32, 04626 Mehna einzulegen.

Die Frist für die Einlegung des Widerspruchs beginnt mit dem Ablauf des auf den Tag der Bekanntmachung dieser Allgemeinverfügung folgenden Tages.

Durch die Einlegung eines Rechtsbehelfs wird die Wirksamkeit des Bescheides nicht gehemmt, insbesondere die Einziehung der festgesetzten Steuer nicht aufgehoben.

Dobitschen, den 20. Dezember 2011

gez. Heinke
Bürgermeister - Gemeinde Dobitschen

Gemeinde Drogen

Beschluss der Gemeinde Drogen 2011

Tag	Nr.	Inhalt
15.12.2011	07/12/11	Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 05.10.2011

**Festsetzung der Grundsteuer für die
Gemeinde Drogen**

**Öffentliche Bekanntmachung
über die Festsetzung und Entrichtung der
Grundsteuer für das Kalenderjahr 2012**

Die Gemeinde Drogen setzt hiermit die Grundsteuerhebesätze für das Kalenderjahr 2012 wie folgt fest:

Grundsteuer A (für land- und forstwirtschaftliche Betriebe)	200 v. H.
Grundsteuer B (für Grundstücke)	300 v. H.

Gegenüber dem Kalenderjahr 2011 ist damit keine Änderung eingetreten, so dass auf die Erteilung von Grundsteuerbescheiden für das Kalenderjahr 2012 verzichtet wird.

Für alle diejenigen Grundstücke, deren Bemessungsgrundlage (Messbeträge) sich seit der letzten Bescheiderteilung nicht geändert hat, wird deshalb durch diese öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes - GrStG - die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2012 in der zuletzt für das Kalenderjahr 2011 veranlagten Höhe festgesetzt.

Die Grundsteuer wird mit den in den zuletzt erteilten Grundabgabenbescheiden festgesetzten Beträgen fällig. Die Steuern sind an den in zuletzt ergangenen Steuerbescheid genannten Fälligkeitstagen auf das Konto der Gemeindekasse zu überweisen. Soweit der Gemeindekasse ein Abbuchungsauftrag erteilt wurde, werden die Fälligkeiten eingezogen. Die bereits geleisteten Zahlungen werden auf die Jahresschuld angerechnet.

Die für die Veranlagung notwendigen Unterlagen können in der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“ in Mehna während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“, Dorfstraße 32, 04626 Mehna einzulegen.

Die Frist für die Einlegung des Widerspruchs beginnt mit dem Ablauf des auf den Tag der Bekanntmachung dieser Allgemeinverfügung folgenden Tages.

Durch die Einlegung eines Rechtsbehelfs wird die Wirksamkeit des Bescheides nicht gehemmt, insbesondere die Einziehung der festgesetzten Steuer nicht aufgehoben.

Drogen, den 20. Dezember 2011

gez. Helbig

Bürgermeisterin - Gemeinde Drogen

Gemeinde Göllnitz

Beschluss der Gemeinde Göllnitz 2011

Tag	Nr.	Inhalt
27.10.2011	09/10/11	Grundstücksverkauf im Gewerbegebiet

Festsetzung der Grundsteuer für die Gemeinde Göllnitz

Öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung und Entrichtung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2012

Die Gemeinde Göllnitz setzt hiermit die Grundsteuerhebesätze für das Kalenderjahr 2012 wie folgt fest:

Grundsteuer A (für land- und forstwirtschaftliche Betriebe)	215 v. H.
Grundsteuer B (für Grundstücke)	300 v. H.

Gegenüber dem Kalenderjahr 2011 ist damit keine Änderung eingetreten, so dass auf die Erteilung von Grundsteuerbescheiden für das Kalenderjahr 2012 verzichtet wird.

Für alle diejenigen Grundstücke, deren Bemessungsgrundlage (Messbeträge) sich seit der letzten Bescheiderteilung nicht ge-

ändert hat, wird deshalb durch diese öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes - GrStG - die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2012 in der zuletzt für das Kalenderjahr 2011 veranlagten Höhe festgesetzt.

Die Grundsteuer wird mit den in den zuletzt erteilten Grundabgabenbescheiden festgesetzten Beträgen fällig. Die Steuern sind an den in zuletzt ergangenen Steuerbescheid genannten Fälligkeitstagen auf das Konto der Gemeindekasse zu überweisen. Soweit der Gemeindekasse ein Abbuchungsauftrag erteilt wurde, werden die Fälligkeiten eingezogen. Die bereits geleisteten Zahlungen werden auf die Jahresschuld angerechnet.

Die für die Veranlagung notwendigen Unterlagen können in der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“ in Mehna während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“, Dorfstraße 32, 04626 Mehna einzulegen.

Die Frist für die Einlegung des Widerspruchs beginnt mit dem Ablauf des auf den Tag der Bekanntmachung dieser Allgemeinverfügung folgenden Tages.

Durch die Einlegung eines Rechtsbehelfs wird die Wirksamkeit des Bescheides nicht gehemmt, insbesondere die Einziehung der festgesetzten Steuer nicht aufgehoben.

Göllnitz, den 20. Dezember 2011

gez. Heitsch

Bürgermeister - Gemeinde Göllnitz

Gemeinde Großröda

Beschlüsse der Gemeinde Großröda 2011

Tag	Nr.	Inhalt
10.08.2011	07/08/11	Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 11.05.2011
10.08.2011	08/08/11	Straßenumbenennung
30.11.2011	09/11/11	Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 10.08.2011
30.11.2011	10/11/11	Entlastung der Jahresrechnung 2005
30.11.2011	11/11/11	Entlastung der Jahresrechnung 2006
30.11.2011	12/11/11	Entlastung der Jahresrechnung 2007
30.11.2011	13/11/11	Straßen- und Hausnummerumbenennung
30.11.2011	14/11/11	Sitz im Starkenberger Gemeinderat ab Januar 2012

Impressum: Amtsblatt der VG „Altenburger Land“

Das Amtsblatt erscheint monatlich, in der Regel am ersten Wochenende. Die Verteilung erfolgt an alle Haushalte der Gemeinden Altkirchen, Dobitschen, Drogen, Göhren, Göllnitz, Großröda, Lumpzig, Mehna und Starkenberg. Der Einzelbezug erfolgt über die VG „Altenburger Land“ Mehna zum Einzelpreis von 2,00 EUR.

Auflage: 2800

Herausgeber/Redaktion: VG „Altenburger Land“, Mehna, Dorfstr. 32, Tel. 03 44 95 / 730-0, Fax 03 44 95 / 730-10

Anzeigen, Satz u. Druck: Katzbach Verlag, 04565 Regis-Breitungen, Schillerstr. 52, Tel. 03 43 43 / 5 16 25, Fax 03 43 43/5 16 66, e-Mail: info@katzbach-verlag.de

Für die redaktionelle Bearbeitung ist der Vorsitzende der VG „Altenburger Land“, Mehna, verantwortlich. Mit Namen gekennzeichnete Beiträge im nichtamtlichen Teil geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte sowie telefonisch übermittelte Anzeigen und Korrekturen übernehmen Redaktion und Druckerei keine Haftung. Die Redaktion behält sich gestalterisch notwendige Kürzung von eingereichten Artikeln vor. Auf die Gestaltung unserer Anzeigen erheben wir Geschmacks-musterrechte. Nachdruck und Weiterleitung an Dritte nur mit Genehmigung der Druckerei.

Redaktionsschluss für

Amtsblatt Februar: 18. Januar 2012

Erscheinungstermin: 4. Februar 2012

Gemeinde Starkenberg

Beschlüsse der Gemeinde Starkenberg 2011

Tag	Nr.	Inhalt
06.12.2011	27/12/11	Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 12.10.2011
06.12.2011	28/12/11	Haushaltssatzung 2012
06.12.2011	29/12/11	Finanzplan für die Planungsjahre 2011 bis 2015
06.12.2011	30/12/11	Änderung der Gebührensatzung KITA – Starkenberg
06.12.2011	31/12/11	Beteiligung an der Photovoltaikanlage
14.12.2011	32/12/11	Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Solarpark Starkenberg“

BEKANNTMACHUNG

der Haushaltssatzung der Gemeinde Starkenberg (Landkreis Altenburger Land) für das Haushaltsjahr 2012

Der Gemeinderat hat in öffentlicher Sitzung am 6. Dezember 2011 die nachstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 beschlossen.

Der Fachdienst Kommunalaufsicht des Landratsamtes Altenburger Land hat mit Schreiben vom 20. Dezember 2011 die rechtsaufsichtliche Würdigung erteilt. Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan liegen in der Zeit vom 16. Januar 2012 bis 30. Januar 2012 öffentlich in der Kämmererei der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“ in Mehna während der allgemeinen Dienststunden aus.

Die Möglichkeit der Einsichtnahme besteht über den Auslegungszeitraum hinaus bis zur Feststellung der Jahresrechnung und Beschlussfassung über die Entlastung des Bürgermeisters, des Beigeordneten und des weiteren Stellvertreters des Bürgermeisters durch den Gemeinderat.

Starkenberg, den 20. Dezember 2011

gez. Schlegel - Bürgermeister

Haushaltssatzung der Gemeinde Starkenberg (Landkreis Altenburger Land) für das Haushaltsjahr 2012

Aufgrund des § 55 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) erlässt die Gemeinde Starkenberg folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	1.910.547,00 €
und im Vermögenshaushalt	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	819.805,00 €
ab.	

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4
entfällt

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 200.000,00 € festgesetzt.

§ 6

Es werden folgende Ausgabegrenzen für unerhebliche Überschreitungen festgesetzt:

§ 58 Abs. 1 Satz 2 ThürKO über 10.000,00 € bis 60.000,00 €

§ 60 Abs. 2 ThürKO über 60.000,00 €.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2012 in Kraft.

Starkenberg, den 20. Dezember 2011
Gemeinde Starkenberg

gez. Schlegel
Bürgermeister



**Öffentliche Bekanntmachung
Gemeinde Starkenberg, Ortsteil „Großröda“
Änderung der Anschrift**

auf den Personalausweisen und Reisepässen

Den Einwohnern des Ortsteils „Großröda“ in der Gemeinde Starkenberg wird die Möglichkeit gegeben, ihre Anschrift auf dem vor dem 01.11.2010 ausgestellten Personalausweis auch vor Ort ändern zu lassen.

Personalausweise, die ab dem 01.11.2010 ausgestellt wurden, können jedoch ausschließlich im Einwohnermeldeamt der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“ in Mehna geändert werden, da nur dort die zur Änderung der Chipdaten notwendige Technik zur Verfügung steht.

Bitte beachten Sie, dass auch auf gültigen Reisepässen der Wohnort geändert werden muss. Diese Änderung ist ebenso vor Ort möglich.

Die Möglichkeit zur Umschreibung vor Ort besteht am 28.01.2012 in der Zeit von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr in der Begegnungsstätte Großröda (Rositzer Straße 4).

Im Einwohnermeldeamt der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“ in Mehna erfolgt die Umschreibung der Dokumente bereits ab dem 16.01.2012.

Die Dokumente können auch einer Person des Vertrauens zur Umschreibung mitgegeben werden.

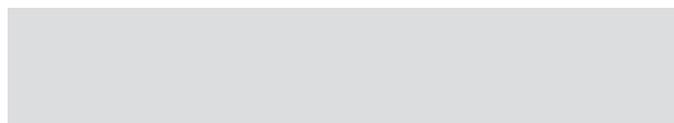
Hinweise zur neuen Postanschrift

Die neue Postanschrift schreibt die Deutsche Post AG wie folgt vor:

Hans Mustermann
Ortsteil Großröda
Großrödaer Hauptstraße 123
04617 Starkenberg

Mehna, den 02.01.2012

gez. Peters
RL Bauamt / Ordnungsamt



Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Starkenberg

Öffentliche Auslegung des Entwurfes des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Solarpark Starkenberg“

Der Gemeinderat der Gemeinde Starkenberg hat in seiner Sitzung am 14. Dezember 2011 den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Solarpark Starkenberg“, bestehend aus dem zeichnerischen Teil sowie der Begründung mit dem Umweltbereich gebilligt und die öffentliche Auslegung beschlossen. Das Plangebiet umfasst Flächen des Kiessandtagesbaus Kleinröda südlich der Ortslage Kleinröda.
Die öffentliche Auslegung erfolgt in der Zeit

vom 23. Januar bis zum 24. Februar 2012.

Die Entwurfsunterlagen werden in der Verwaltung der Gemeinde Starkenberg (Borngasse 7, 04617 Starkenberg) und in der Verwaltung der VG Altenburger Land (Dorfstraße 32, 04626 Mehna) während der allgemeinen Dienststunden zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt.

Ein Umweltbericht (Umweltprüfung) wurde gem. § 2 BauGB erstellt. Grundlage der Bewertung ist eine aktuelle Bestandserfassung. Dem Entwurf liegen die planungsrelevanten umweltbezogenen Stellungnahmen bei.

Der Entwurf der Planunterlagen incl. der Begründung sind im o.g. Zeitraum auch im Internet unter www.goel.de (aktuelle Bauleitpläne) einsehbar. Während der Auslegungsfrist können gem. § 3 Abs. 2 BauGB von jedermann Anregungen und Bedenken zu den Entwurfsunterlagen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben können und dass ein Antrag gem. § 47 Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit in ihm Einwendungen gegen die Satzung geltend gemacht werden, die im Rahmen der öffentlichen Auslegung hätten vorgebracht werden können.

gez. Schlegel - Bürgermeister

1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Gemeinde Starkenberg in der Fassung vom 13.11.2009

Aufgrund der §§ 19 Abs. 1, 20 Abs. 2 Nr. 1 und 21 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO), der §§ 2, 10 und 12 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG), des § 90 des Achten Buches Sozialgesetzbuch - Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII), des § 18 des Thüringer Gesetzes über die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege (Thüringer Kindertageseinrichtungsgesetz – ThürKitaG), sowie des § 10 der Satzung über die Benutzung der Tageseinrichtung für Kinder der Gemeinde Starkenberg hat der Gemeinderat Starkenberg der Gemeinde Starkenberg in der Sitzung am 06.12.2011 die folgende Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtung in Trägerschaft der Gemeinde Starkenberg beschlossen:

§ 1 - Änderung der Elternbeiträge

§ 7 wird wie folgt gefasst:

§ 7

Höhe des Elternbeitrages

- (1) Die Höhe des Elternbeitrages bemisst sich nach der Anzahl der in Tageseinrichtungen für Kinder der Gemeinde Starkenberg gleichzeitig betreuten Kinder einer Familie. Als Familie gelten Alleinerziehende sowie Ehepaare oder Personen, die in eheähnlicher Gemeinschaft gemäß § 20 SGB XII leben und ihre im selben Haushalt lebenden Kinder. Als Familie gelten auch Pflegefamilien.
- (2) Wird das Kind entsprechend der Anmeldung nur halbtags (maximal 5 Stunden) betreut, so verringert sich der Elternbeitrag.
- (3) Die Höhe des Elternbeitrages ergibt sich aus den nachfolgenden Tabellen:

Tabelle 1: Elternbeiträge für Kinder von 1 bis 2 Jahren (in €)

1. Kind		2. gleichzeitig betreutes Kind		3. und weitere gleichzeitig betreute Kinder	
ganz-tags	halb-tags	ganz-tags	halb-tags	ganz-tags	halb-tags
125	110	100	90	85	80

Tabelle 2: Elternbeiträge für Kinder ab 2 Jahren (in €)

1. Kind		2. gleichzeitig betreutes Kind		3. und weitere gleichzeitig betreute Kinder	
ganz-tags	halb-tags	ganz-tags	halb-tags	ganz-tags	halb-tags
85	65	70	60	65	45

§ 2 - Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Starkenberg, den 20.12.2011

Schlegel
Bürgermeister

- Siegel -

ACHTUNG!!! Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Starkenberg

Aufgrund des Gemeindezusammenschlusses der Gemeinden Großröda und Starkenberg bitte ich Sie, künftig für alle Zahlungsvorgänge ausschließlich nachfolgende Bankverbindung zu verwenden:

Gemeinde Starkenberg
Sparkasse Altenburger Land
Konto- Nr.: 1101007016
BLZ : 83050200.

Bestehende Daueraufträge sind durch Sie bei Ihren Banken und Kreditinstituten entsprechend zu ändern.

gez. Riedel - Kämmerin
Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“

– NICHTAMTLICHER TEIL –

Verwaltungsgemeinschaft

Fundbüro

Am 03.12.2011 wurde am BHG-Berg von Kostitz in Richtung Kreuzung ein Schlüsselbund gefunden und abgegeben. Der Schlüsselbund kann vom rechtmäßigen Eigentümer in der Verwaltungsgemeinschaft Altenburger Land, Zi. 01 (Herr Peters), Dorfstraße 32, 04626 Mehna abgeholt werden.

gez. Peters
RL Bauamt / Ordnungsamt

Der Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Altenburger Land (ZAL) informiert:

Im Februar 2012 wird in der Verwaltungsgemeinschaft Mehna (nachfolgende Orte und genaue Termine) die Firma Rohrreinigungs-Service Gunther Vetterlein, im Auftrag des ZAL die Fäkal-schlamm Entsorgung bei den Grundstückskläranlagen durchführen.

Daher wird jeder Grundstückseigentümer aufgefordert, seine Kläranlage hinsichtlich der Notwendigkeit einer Entleerung oder Teilleerung vom Fäkalschlamm zu überprüfen. Sofern die Überprüfung ergibt, dass Bedarf an einer Fäkalschlamm Entsorgung im Jahr 2012 besteht, ist dieser bei der Firma Rohrreinigungs-Service Gunther Vetterlein unter Tel. (03447) 83 21 67 oder Fax: (03447) 83 21 68 rechtzeitig (mindestens zwei Werktage vor dem eigentlichen Entsorgungstermin) anzumelden.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nur Grundstücke angefahren werden, deren Eigentümer den Bedarf einer Fäkal-schlamm Entsorgung bei der Firma Rohrreinigungs-Service Gunther Vetterlein angemeldet haben.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Altenburger Land (ZAL)

- 01.02. Mehna
- 02.02. Hartha
- 03.02. Rodameuschel, Zweitschen
- 06.02. Lumpzig
- 08.02. Braunschain
- 09.02. Großbraunschain
- 10.02. Kleintauscha, Meucha, Prehna
- 13.02. Trebula
- 14.-16.02. Altkirchen
- 17.02. Gimmel, Platschütz
- 20.02. Röthenitz
- 22.02. Großtauschwitz, Jauern, Gödissa, Gölschen, Kratschütz
- 23.02. Kleintauschwitz, Nöbden, Illsitz
- 24.02. Rolika, Pontewitz

Gemeinde Altkirchen



*Die Gemeinde Altkirchen
gratuliert herzlich im
Januar 2012*



01.01.	Muckisch, Walburga	OT Kratschütz	79 J.
04.01.	Lemke, Helmut	OT Trebula	74 J.
04.01.	Siegel, Rolf	OT Jauern	71 J.
07.01.	Müller, Brigitte	OT Großtauschwitz	67 J.
08.01.	Grunwald, Gisela	Altkirchen	77 J.
09.01.	Siegel, Barbara	OT Jauern	69 J.
13.01.	Schmidt, Horst	OT Röthenitz	85 J.
14.01.	Müller, Christine	OT Illsitz	73 J.
20.01.	Gerth, Werner	Altkirchen	72 J.
22.01.	Gabler, Hans Jochem	OT Jauern	66 J.
27.01.	König, Jochen	OT Kratschütz	71 J.
29.01.	Gerth, Brigitte	Altkirchen	68 J.
31.01.	Porzig, Arndt	OT Illsitz	92 J.
31.01.	Blay, Jutta	Altkirchen	71 J.

Herzlichen Glückwunsch nachträglich zur
diamantenen Hochzeit

Herrn Joachim Walther und Frau Christa
am 15.12.2011 in Altkirchen - OT Röthenitz

Gesundheit und noch viele schöne gemeinsame Jahre
wünschen der Bürgermeister und der Gemeinderat Altkirchen.



*Es kam das Jahr:
Wird es anders als das alte war?
Wo führt es hin?
Zu noch mehr Freud und Sinn?
Zu noch mehr Trauer?
Nichts ist von Dauer.
Mal hin mal fort die Winde wehn.
Auch 2012 wird vergehn.
Lasst uns bewahren
in all den Jahren
Zuversicht, Mut und Gelassenheit.
Denn für alles kommt die Zeit.
-unbekannt-*

Allen Einwohnerinnen und Einwohnern ein friedliches,
erfolgreiches und gesundes 2012.

*Ihr Bürgermeister
Hans-Peter Bugar*

Leider hat sich in der Ausgabe 12/2011 im Artikel des
Bürgermeisters Herrn Bugar der Fehlerteufel
eingeschlichen, es muss natürlich richtig
heißen 2011.
Wir bitten um Verständnis.

JEDEN MONAT NEU

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft
„Altenburger Land“



Seit November 2011 steht in Kratschütz wieder ein Wartehäuschen. Nicht nur die Kinder wird es freuen.



Kommunalarbeiter bei Baumpflegearbeiten entlang der Blauen Flut



Schöne Überraschung – Freitag, den 09.12.11 übergab Herr Heiko Brasch vom gleichnamigen Wundmanagement aus Röthenitz den Kindereinrichtungen unserer Gemeinde 350,00 €. Herzlichen Dank!

Adventsbasteln im Altkirchener Grundschulhort

Kurz vor dem zweiten Advent waren Flur und Zimmer festlich geschmückt und im Hortzimmer herrschte reger Trubel. Es war großer Bastelabend im Hort, zu dem nicht nur die Hortkinder, sondern auch die Muttis, Vatis, Geschwister, Omas und Opas eingeladen waren. In diesem Jahr war es schon das zehnte Mal, sich in dieser schönen gemütlichen Runde zu treffen und die ersten Geschenke für das Weihnachtsfest gemeinsam zu basteln.

Im Hortzimmer wurden die Tische weihnachtlich gedeckt für Kaffee und Kuchen. Dafür hatten die Eltern gaaaanz viele Plätzchen, Süßigkeiten, Nüsse, Äpfel, Apfelsaft, Kinderpunsch und Mandarinen mitgebracht.

Im Bastelzimmer die Kinder mit den Muttis oder Omas gemeinsam Platz. Zur Unterstützung für das Adventsbasteln kam, wie jedes Jahr, Frau Bräutigam mit ihrem Team vom Kreativshop in Schmölln zu uns.

Ein paar kurze Erklärungen von ihr und dann ging es richtig los. Am Ende konnten alle sehr schön gelungene u. vor allem selbst gebastelte Weihnachtsgeschenke mit nach Hause nehmen. Wir bedanken uns bei Frau Bräutigam und ihren Helfern sowie bei den Eltern für die tolle Unterstützung.

Allen Hortkindern, Eltern und Großeltern wünschen wir alles Gute für das neue Jahr.

Die Horterzieherinnen



Weihnachtsfeier 2011

Auch in diesem Jahr fand wieder die gemeinsame Weihnachtsfeier des LSV 1889 Altkirchen e. V. und des Kegelvereins 1996 Altkirchen e. V. statt.

Am 3. Dezember folgten die Mitglieder der beiden Vereine der Einladung in die Gaststätte „Zu den drei Linden“ Altkirchen, um hier den Jahresabschluss zu feiern und gemütliche Stunden zu verbringen. Es ist seit Jahren eine schöne Tradition, dass beide Vereine das Sportjahr mit einer Weihnachtsfeier zusammen ausklingen lassen.

Der Abend hielt viele Überraschungen bereit. Es begann mit einer musikalischen Vorstellung der „Landsleute“ aus Gera, die zum Auftakt für viel Stimmung sorgten.

Danach erschien der Weihnachtsmann und zeichnete verdiente Sportler aus den einzelnen Sektionen aus. Die Spieler der 1.



die Sängerknaben der 1. Fußballmannschaft

Männermannschaft im Fußball mussten für alle Anwesenden ein kleines Ständchen bringen, was selbstverständlich für viel Freude im Saal sorgte.

Zum Abschluss des Programms gaben uns Schneewittchen und die sieben Zwerge die Ehre. Ihr Auftreten brachte den Saal zum Kochen und die Stimmung war nicht mehr zu überbieten. Ein großes Dankeschön für die sehr gelungene Vorstellung an die Damen der Frauensportgruppe.

Für die musikalische Umrahmung unserer Weihnachtsfeier sorgte DJ-IAK.

Alle waren sich einig – dies war wieder eine gelungene Weihnachtsfeier beider Sportvereine aus Altkirchen.

Die Lobies



Das Jahr 2011 ging mit mehr oder weniger guten Erfolgen für alle Sportlerinnen und Sportler unseres Vereins zu Ende. Wir möchten dies zum Anlass nehmen und allen unseren Mitgliedern, Sponsoren, Förderern und Freunden sowie deren Familien und Angehörigen zu danken und für das Jahr 2012 Glück, Gesundheit und gute Erfolge zu wünschen. Wir wünschen uns weiterhin eine gute Zusammenarbeit und wollen somit an das bisher Erreichte anknüpfen.

Der Vorstand - LSV 1889 Altkirchen e. V.

Achtung Verkehrsteilnehmer!

Die Verkehrsteilnehmerschulung im Januar 2012 findet nicht am 20.01.2012 sondern **am 27.01.2012 um 19.00 Uhr im Gasthof „Drei Linden“ in Altkirchen** statt.

Der Vorstand des Feuerwehrvereins „Altkirchen, Jauern, Röthenitz e. V.“

Gemeinde Dobitschen



Die Gemeinde Dobitschen gratuliert herzlich im Januar 2012



01.01.	Damerow, Bärbel	OT Pontewitz	72 J.
06.01.	Stubenrauch, Günter	OT Rolika	71 J.
07.01.	Eidam, Peter	Dobitschen	69 J.
12.01.	Becker, Peter	Dobitschen	67 J.
21.01.	Lange, Heinz	Dobitschen	87 J.
23.01.	Andersch, Reinhard	Dobitschen	73 J.
27.01.	Jahr, Wolfgang	Dobitschen	74 J.
31.01.	Graf, Edith	Dobitschen	84 J.

Ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2012 wünscht Ihnen auch im Namen des Gemeinderates

*Ihr Bürgermeister
Olaf Heinke*



Gemeinde Drogen



Die Gemeinde Drogen gratuliert herzlich im Januar 2012



25.01. Oehler, Edith Drogen 76 J.



Danke!

Im Namen der Gemeinde Drogen und aller Gäste bedanke ich mich beim DFT 2010 für die liebevolle Vorbereitung der Rentnerweihnachtsfeier. Es war wieder sehr schön.

*gez. Christine Helbig
Bürgermeisterin*

Rentnerweihnachtsfeier 2011

Die Rentnerinnen und Rentner der Gemeinde Drogen trafen sich am 07.12.2011 zur alljährlichen Weihnachtsfeier im Kulturhaus Drogen. Der Raum erstrahlte in weihnachtlichem Lichterglanz. Die Gemeinde Drogen hat diese Feier zum Teil finanziert und der Drogener Freizeittreff 2010 hat sie organisiert. Der Einladung folgten 14 Seniorinnen und Senioren. Bei Kaffee, Stollen, Wiener Würstchen mit lecker Kartoffelsalat a la Fam. Broda, Glühwein und mehr vergingen die gemütlichen Stunden viel zu schnell. Diesmal überraschte uns der Weihnachtsmann mit einem Spaßsack. Ingeburg Gabler trug gesellige Gedichte vor und spendete einen Korb mit wunderschönen roten Äpfeln. Die Bürgermeisterin Christine Helbig gesellte sich in die fröhliche Runde. Für lustige Unterhaltung sorgte die sächsische Putzfrau mit verschiedenen Anekdoten aus dem Alltag. Dieter Gabler umrahmte die Feier mit dem Marsch der Kameraden in verschiedenen Versionen. Die Randfichten beendeten die froh gelaunte Runde.

Ein großes Dankeschön an **Petra Hanf, Marlies Köhler, Jessica Hanf, Elisabeth Hanf, Regina Broda** sowie dem Weihnachtsmann **Stefan**, die diese Feier ausgestaltet haben. Danke an einige für Euer schnelles Einspringen. Ebenso einen Riesendank an die Hauptorganisatorin **Bärbel Hesselbarth**, die leider an diesem Tag durch Krankheit selber nicht dabei sein konnte.

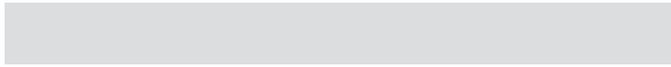
*gez. Heike Hesselbarth
DFT 2010*

DFT 2010

- Der Drogener Freizeittreff 2010 möchte dem Feuerwehrverein Drogen danken für die gute Unterstützung im Jahr 2011.
- Malik Kurt erblickte das Licht der Welt und wir wünschen ihm, dass es ihm bei uns gefällt.
- **Nächster Treff am Mittwoch, 4. Januar 2012, 18.30 Uhr Kulturhaus Drogen. Thema: Jahresplanung 2012**

Für Wünsche und Anregungen sind wir sehr dankbar.

*Bärbel Hesselbarth
DFT 2010*



Gemeinde Göhren

www.goehren-thueringen.de

*Die Gemeinde Göhren
gratuliert nachträglich
zum Geburtstag*



06.12.	Dr. Ehrlich, Günther	OT Romschütz	72 J.
06.12.	Gellings, Rudolf	Göhren	68 J.
09.12.	Dr. Köster, Hans	Göhren	82 J.
15.12.	Frommhold, Gerhard	OT Romschütz	90 J.
21.12.	Beer, Erika	OT Romschütz	68 J.
22.12.	Kunkel, Gerda	OT Romschütz	87 J.
22.12.	Sparbrod, Christa	OT Gödern	75 J.
24.12.	Dietze, Marietta	OT Lossen	79 J.
25.12.	Thomas, Christel	Göhren	72 J.

Seniorenweihnachtsfeier

Am 14. Dezember 2011 haben wir, wie in den vergangenen Jahren, unsere Seniorinnen und Senioren zu einem gemütlichen vorweihnachtlichen Beisammensein auf unseren schönen festlich geschmückten Saal eingeladen.

Bei Kaffee und Stollen wurden gemeinsam schöne Weihnachtslieder gesungen und alle warteten gespannt auf das Programm und den Weihnachtsmann, der mit seinem Besuch pünktlich zur Stelle war.

Nach dem Kaffeetrinken führten die Kinder vom Kindergarten „Holzhaus“ aus Altenburg ein kleines Weihnachtsprogramm auf, was bei allen gut ankam. Jeder der kleinen Künstler wurde dann mit einem kleinen Geschenk von unserem gemeindeeigenen Weihnachtsmann belohnt. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle Frau Bärbel Mälzer und Winfried Hartmann.

Der Faschingsverein der Gemeinde sorgte mit seinem extra für die Weihnachtsfeier einstudierten Programm für viel Überraschung und Stimmung, man konnte sehen, dass dieses unseren Gästen sehr gut gefallen hat! Nach einem gemeinsamen Abendessen traten dann alle wieder den Heimweg an und ich hoffe, dass dieser schöne Nachmittag allen gut in Erinnerung bleibt. Unsere Senioren haben zur Erinnerung an diese schönen festlichen Stunden ein kleines Weihnachtspräsent geschenkt bekommen.

Ich möchte hiermit gleichzeitig die Gelegenheit nutzen, mich im Namen der Gemeinde recht herzlich für die Unterstützung bei

der Vorbereitung dieser Weihnachtsfeier, bei den Helfern der Volkssolidarität, den Gemeindearbeitern sowie dem Faschingsverein zu danken.

Leider konnten nicht alle Senioren diesen schönen Nachmittag genießen, zum Teil wegen Krankheit oder aus anderen Gründen nicht an dieser Weihnachtsfeier teilnehmen.

Auf diesem Wege wünsche ich Ihnen gute Besserung und für das kommende Jahr alles Liebe und Gute vor allem aber beste Gesundheit.

Roberto Bauer - Bürgermeister

**Ein neues Jahr
hat neue Pflichten**

*Ein neues Jahr hat neue Pflichten,
Ein neuer Morgen ruft zu frischer Tat.
Stets wünsche ich ein fröhliches Verrichten,
und Mut und Kraft zur Arbeit früh und spät.*

Mit diesem schönen Gedicht zur Anregung von Johann Wolfgang von Goethe, wünsche ich, auch im Namen des Gemeinderates, allen Bürgerinnen und Bürgern sowie Gewerbetreibenden unserer Gemeinde ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2012.

Gleichzeitig verbinde ich damit den Dank an all diejenigen, die unsere Arbeit unterstützen und Verständnis zeigten bei der Umsetzung kommunaler Belange.

*Ihr Bürgermeister
Roberto Bauer*

**GLÜHWEIN ZUM
EINKLANG 2012**



Zu unserem traditionellen Glühweinfest
am 20.01.2012 um 18.00 Uhr

in Göhren (Festplatz) möchten wir alle Einwohner unserer Gemeinde und aller umliegenden Gemeinden recht herzlich einladen.

Bei Glühwein, Punsch, Gulaschsuppe und Knüppelkuchen wollen wir gemeinsam, Jung und Alt, ein paar schöne Stunden verbringen

Der Freiwillige Feuerwehr Göhren e.V.

Anzeige

*Für die vielen Glückwünsche, Geschenke und
Blumen anlässlich unserer*

goldenen Hochzeit

*möchten wir uns bei allen Gratulanten
recht herzlich bedanken.*

*Unser besonderer Dank gilt Frau Bärbel Schuster
aus Göhren und Herrn Gerhard Dittrich aus Rödigen,
die durch ihre Hilfe die Feier erst möglich machten.*

Gödern, d. 25.11.2011 Karla & Wolfgang Enke



Gemeinde Großröda

Ein gesundes neues Jahr 2012 wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern im Altenburger Land. Die festlichen Tage, das alte Jahr ist vorbei und so wollen wir hoffen, dass dieses Jahr nicht wieder so schnell vorbei geht, wie das alte. Immer zum Jahresende hört man von so vielen, wo ist nur das Jahr geblieben. Nimmt man sich Zeit und überlegt man, kommen auf einmal so viele schöne Erinnerungen. Was alles passiert ist und was man so alles erlebt hat. So relativiert sich der Spruch schnell „wo ist das alte Jahr nur geblieben“.

Unsere Zeit ist schnelllebig, keine Frage, immer neue Informationen, Dinge, Formulare, Änderungen usw. kommen auf uns zu. Was so manch einen überfordert und resignieren lässt. Da kommt ein Augenblick abschalten, ausspannen und Freude genießen gerade recht. Wir in Großröda wollen einen kleinen Teil dazu beitragen.

Verbrennen wir wieder gemeinsam den alten Weihnachtsbaum, schmücken und richten den Maibaum, genießen unser Dorf- und Heimatfest, im Herbst unser Kürbisfest und zum Ausklang treffen wir uns wieder zur gemütlichen Weihnachtsfeier. Zählen wir die Konzerte und Veranstaltungen in unserer Kirche mit hinzu und die der umliegenden Dörfer und Gemeinden, hat man schon die Qual der Wahl und kann nicht überall gleichzeitig sein. Auch ich wäre lieber gern zur Weihnachtsfeier gekommen.

Ein Mensch kann leider nicht an zwei Orten gleichzeitig sein und so müssen wir öfters Kompromisse eingehen. Anwesenheit sollte aber nicht der ausschlaggebende Punkt sein. Wenn man zu einer Veranstaltung geht, sollte man denen, die es organisieren und ausrichten, Freude und Anerkennung entgegenbringen und fragen, ob man mithelfen kann. Das wünschen sich die Organisatoren und geben dafür gern einen Teil ihrer Freizeit her, damit wir schöne Stunden erleben können. Und so können wir uns zum Ende des Jahres wieder erinnern, wenn wir kurz innehalten und nachdenken, wie schön und abwechslungsreich das Jahr 2012 doch gewesen war und wie lebenswert es doch hier auf dem Lande, in unserer Gemeinde Großröda ist.

Ein schönes neues Jahr 2012 wünscht Ihnen

Jens Gentsch
Ortsteilbürgermeister Großröda

Begegnungsstätte Großröda informiert

Veranstaltungsplan Januar 2012

Dienstag, d. 17.01.12	14.30 Uhr	Spiele-Nachmittag
Dienstag, d. 24.01.12	14.30 Uhr	Kaffee-Nachmittag mit Zeitungsschau
Dienstag, d. 31.01.12	14.30 Uhr	Abschlussfeier

Noch ein Hinweis!

Bei Änderungen bitte unbedingt die Aushänge an den Info-Tafeln beachten! Änderungen vorbehalten!
Telefonisch erreichbar unter: 2495

Auf einen regen Besuch freut sich
Sabine Hoffmann
„naterger“ e. V. Ostthüringen

Dankeschön

Ich möchte mich bei Ursula Kuckelkorn, Ilse Körner und Marlies Hildebrandt für die Unterstützung bei der Vorbereitung sowie der Durchführung der diesjährigen Weihnachtsfeier der Gemeinde Großröda und der Volkssolidarität ganz herzlich bedanken. Ein weiterer Dank geht an Frau Simon für Ihre Spende.

Ihre Sabine Hoffmann

Gemeinde Göllnitz

Die Gemeinde Göllnitz
gratuliert herzlich im
Januar 2012



03.01.	Bräutigam, Alfred	OT Schwanditz	71 J.
04.01.	Fickenwirth, Günter	OT Kertschütz	65 J.
11.01.	Lorenz, Sabine	OT Kertschütz	67 J.
23.01.	Kollodzey, Günter	OT Schwanditz	76 J.
24.01.	Weinschröder, Minna	OT Kertschütz	92 J.
24.01.	Winkler, Konrad	Göllnitz	70 J.
27.01.	Fahr, Linda	OT Zschöpperitz	89 J.
28.01.	Eichler, Anna	OT Zschöpperitz	78 J.
31.01.	Hammer, Erich	Göllnitz	75 J.

Gemeinde Lumpzig

Die Gemeinde Lumpzig
gratuliert herzlich im
Januar 2012



03.01.	Karrasch, Waltraud	OT Großbraunshain	89 J.
06.01.	Engemann, Heinz-Dieter	Lumpzig	67 J.
09.01.	Wöllner, Margot	OT Großbraunshain	74 J.
14.01.	Busch, Günter	OT Braunshain	69 J.
18.01.	Staupe, Monika	OT Kleintauscha	72 J.
22.01.	Geyer, Roland	Lumpzig	85 J.
23.01.	Rensch, Frieda	OT Kleintauscha	90 J.
28.01.	Ditscher, Liane	OT Kleintauscha	90 J.

Hallo liebe Gesundheitsbader

Wir wollen auch weiterhin etwas für unsere Gesundheit tun und nutzen die Möglichkeit, nach Bad Schlema zu fahren. Dort ist ja neben dem Baden auch der Saunagang möglich.

Am 24. Januar 2012 ist es so weit Abfahrt ab 08.30 Uhr.

Wir wünschen im Jahr 2012 alles Gute und beste Gesundheit.

gez. Rolf Sparbrod
Lumpzig

**Der Gemeinderat Lumpzig wünscht allen
Einwohnern ein gesundes neues Jahr.
Und hier ein kleiner Rückblick auf das
Jahr 2011.**

- Teil 1 -



Der ungewöhnlich viele Schnee im Jahr 2010/2011 machte den Einsatz der Feuerwehr notwendig, um die Schneemassen vom Dach der Kita und der Kegelbahn zu befreien. Hier ein Bild vom Anfang des Jahres.



Kinderfasching des SVO Lumpzig am 16. März.



Maibaum setzen und Fackelumzug am Vorabend zum 1. Mai.



Obstblütenlauf im Obstgut Geier am 2. Mai. Ein großer Andrang und schönes Wetter sorgten für ein gutes Gelingen.

Fortsetzung in der nächsten Ausgabe

Gemeinde Mehna

*Die Gemeinde Mehna
gratuliert herzlich im
Januar 2012*



02.01.	Klitsch, Eberhard	OT Rodameuschel	65 J.
04.01.	Fiedler, Lothar	OT Rodameuschel	73 J.
09.01.	Kämpfer, Dieter	Mehna	79 J.
13.01.	Reuer, Norbert	Mehna	69 J.
23.01.	Scheffel, Katharina	OT Zweitschen	87 J.

Ich wünsche allen
Bürgerinnen und Bürgern der
Gemeinde Mehna ein gutes neues Jahr,
viel Glück und Erfolg im privaten und
beruflichen Leben und eine recht gute Gesundheit.

gez. Jens Stallmann
Bürgermeister

**Begegnungsstätte Mehna informiert
Veranstaltungsplan Januar 2012**

- 18.01.2012 14.00 Uhr Schlachtfest
- 25.01.2012 14.00 Uhr Spielenachmittag mit Abendbrot

Viel Spaß!
gez. M. Hübschmann
und D. Schmerler

„Reichlich Freude und kein Leid,
zur Erholung genügend Zeit,
die Liebe soll erhalten bleiben,
die Freundschaft neue Blüten treiben,
die Gesundheit niemals weichen
und um recht viel zu erreichen,
habt genügend Energie,
gut gepaart mit Fantasie.
Euer Blick sei immer scharf und klar.
Das wünsch ich Euch für's neue Jahr!“

In diesem Sinne wünschen wir allen Einwohnern der Gemeinde Mehna ein gesundes neues Jahr!

gez. M. Hübschmann
und D. Schmerler

Anzeige

*Wir danken allen
für liebevolle Glück- und Gesundheitswünsche
sowie Geschenke zu unserer*

goldenen Hochzeit.

Günter und Gisela Rauschenbach

November 2011

Gemeinde Starkenberg

www.starkenber.info



*Die Gemeinde Starkenberg
gratuliert herzlich im
Januar 2012*



01.01. Kranz, Viktor	OT Posa	69 J.
03.01. Just, Lore	Starkenber	73 J.
03.01. Albecht, Peter	OT Neuposa	67 J.
06.01. Rüdiger, Anita	OT Kostitz	75 J.
06.01. Dräsner, Edith	OT Kostitz	75 J.
08.01. Saipp, Gisela	OT Neuposa	68 J.
11.01. Kürschner, Wolfgang	OT Kostitz	69 J.
13.01. Zetzsche, Erna	OT Neuposa	89 J.
14.01. Jahn, Peter	OT Neuposa	76 J.
14.01. Oertel, Reinhardt	OT Kostitz	74 J.
14.01. Kunz, Renate	OT Kostitz	70 J.
14.01. Schumann, Bernd	OT Neuposa	68 J.
15.01. Kiefert, Karla	OT Kostitz	78 J.
17.01. Hammerl, Gisela	Starkenber	82 J.
18.01. Telle, Werner	OT Neuposa	81 J.
18.01. Schulze, Esther	Starkenber	69 J.
20.01. Heilmann, Elfriede	OT Kostitz	92 J.
20.01. Gerth, Ruth	OT Pöhla	83 J.
20.01. Gerth, Fritz	OT Pöhla	75 J.
21.01. Rauschenbach, Lieselotte	Starkenber	83 J.
23.01. Dürrschmidt, Ursula	OT Kleinröda	84 J.
24.01. Pohle, Werner	OT Kostitz	82 J.
25.01. Hannß, Regina	Starkenber	75 J.
26.01. Köttnitz, Gerhard	OT Kleinröda	87 J.
30.01. Birkner, Franz	Starkenber	78 J.
30.01. Wenzel, Günter	OT Kostitz	73 J.
31.01. Buchner, Bodo	OT Pöhla	69 J.

Herzlichen Glückwunsch nachträglich zur
eisernen Hochzeit

Herrn Johann Neumeier und Frau Marie
am 24.12.2011 in Starkenberg - OT Tegkwitz

Gesundheit und noch viele schöne gemeinsame Jahre
wünschen der Bürgermeister und der Gemeinderat
Starkenber.



Volksolidarität Starkenberg

Wir möchten alle Mitglieder der VS Starkenberg zu der am **26. Januar 2012 um 15.00 Uhr** in der Gaststätte „Zur Linde“ stattfindenden Jahreshauptversammlung recht herzlich einladen.

Gleichzeitig ein Dankeschön an die Gemeinde Starkenberg und die Gewerbetreibenden, Bäckerei H. Gerth, Partyservice A. Schmidt, Gaststätte „Zur Linde“ Frau Markowski und das Fuhrunternehmen Schönlein, die uns zu der Seniorenweihnachtsfeier finanziell und organisatorisch unterstützt haben.

Für das Jahr 2012 allen Mitgliedern und Bürgern unserer Gemeinde Gesundheit und Wohlergehen.

Der Vorstand - Volksolidarität Starkenberg

Die Gemeinde teilt mit

In Errichtung der Solarparkanlage Starkenberg, besuchten Gemeinderatsmitglieder die Firma Energiebauern. Gemeinsam mit Herrn Bichler wurden Anlagen besichtigt und mit Bürgermeistern wurden verschiedene Gespräche geführt, wie sich Kommunen an Anlagen beteiligen können.

gez. Schlegel - Bürgermeister



Mitteilung aus der Gemeinde!!!

Die Gemeinde Starkenberg möchte aus gegebenem Anlass aufmerksam machen, dass die Räum- und Streupflicht vor den Grundstücken nicht vergessen wird. Gleichzeitig ist das Betreten der Eisflächen im Gemeindegebiet untersagt.

gez. Schlegel - Bürgermeister

Die 1. Starkenberger Faschingsgesellschaft beim Karnevalsanzug in Zeitz

Mit unserer großen selbst gebastelten Melone auf dem Jeep ging es am 12.11.2011 auf nach Zeitz zum Karnevalsanzug. Trotz großer Kälte ließen wir uns nicht davon abhalten, gemeinsam mit anderen Vereinen durch die Zeitzer Innenstadt zu ziehen. Mit vielen Tänzen und lauter Musik begeisterten wir die närrischen Zuschauer. Zur großen Freude der Kinder regnete es haufenweise Süßigkeiten.

Auf dem Marktplatz angekommen, wurden alle Karnevalsclubs offiziell und freudig begrüßt. Ein besonderes Highlight waren wieder die Prinzenpaare, die sich auf der großen Festbühne präsentierten.

Nach diesem anstrengenden Marsch ließen wir den Umzug mit einer gemeinsamen Stärkung bei Mc Donald's ausklingen. Für uns war es wieder ein besonders ereignisreicher Tag, bei dem wir unser Können zeigten. Genauso begegneten wir den Dar-



bietungen der anderen mit großer Neugier. So schauen wir mit großer Vorfreude dem nächsten Faschingsumzug durch die Straßen von Zeit entgegen.

Die 1. SFG



Ein paar Gedanken zu Weihnachten

Sicher hat sich das Fest über die Jahre verändert, wie auch die Menschen sich verändert haben. Aber schaut euch um!

Seht selbst! Jeder freut sich über die Mühen der Kinder und Lehrer. So erst wieder am Jahresende bei dem Weihnachtskonzert in der Grundschule Posa. Wir saßen beisammen und nur darauf kommt es an, gemeinsam die Vorfreude zu genießen:

*Zeit für Liebe und Gefühl,
an dem Abend blieb es nur draußen kühl.
Kerzenschein, Chorgesang, schöne Melodien
und Plätzchenduft,
Weihnachten lag einen Abend lang in der Luft.*

Unser Dank gilt der Chorleiterin Frau Kaitzel und den fleißigen Chorkindern sowie den Solisten für diese schönen Stunden. Natürlich ist jeder selbst für seine Taten verantwortlich, aber wir haben gerade in dieser Zeit die Gelegenheit, den Menschen unser Herz zu öffnen, sie als Reisegefährten in unserem Leben zu betrachten und sie daran ein Stück weit teilnehmen zu lassen. Einer Bescherung gleich kam in diesem Jahr die neue Küche für die Kinder. Die Nachricht vom Landratsamt, dass es für die Renovierung der Klassenzimmer die Geldmittel bereitstellt. Von der Deutschen Post eine Spende von 1000 Euro zur Ausstattung der Küche. Weitere 1000 Euro von Mitgas, als Belohnung für unser örtliches Engagement für jetzige und künftige Schülergenerationen an der Grundschule Posa und zur Finanzierung des Schulprojektes 2012, welches ebenfalls vom Verein organisiert wurde und für die Kinder eine große Überraschung wird. Von den frei gewordenen Mitteln können wir das Schulhaus noch renovieren lassen und vielleicht springt dabei noch ein großes Wandbild in Form eines Graffiti heraus.

Ein Dankeschön denjenigen, die unsere Spendenaktion über www.schulengel.de unterstützten und dadurch bereits 250 Euro erkaufen. Schaut rein, mit www.schulengel.de kann spenden jederzeit so einfach sein. Dankeschön.

Den Mitgliedern des Fördervereins ein Dankeschön für das uns entgegengebrachte Vertrauen wir brauchen noch mehr davon. Und möchten auch Sie mithelfen, dass wir weiterhin die Schule so vielfältig unterstützen können, dann ist das jederzeit durch eine Spende oder Ihren Mitgliedsbeitrag auf das **Konto 1700007218 bei der Spk Altenburger Land BLZ: 830 502 00** möglich.

Einem neuen und in erster Linie gesunden und erfolgreichen Jahr entgegenblickend, verbleiben wir mit den besten Wünschen für 2012.

Ihre Vorstandsmitglieder des Schulfördervereins der GS Posa
Elfi Moewes Sandy Kröber Nicolle Rauschenbach

Weihnachtszeit - eine Zeit zum...

...Basteln, Singen, Feiern und natürlich eine Zeit voller Heimlichkeiten!

Im Hort war bereits am 23. November 2011 unser alljährliches Weihnachtsbasteln angesagt. Viele Eltern mit ihren Kindern folgten gern dieser Einladung und kamen zum Sterne falten oder um eine adventliche Deko herzustellen.

Am 6. Dezember 2011 dann unser traditionelles Weihnachts-

konzert. Der Schulchor und die Akkordeon- und Melodikgruppe hatten weihnachtliche Weisen einstudiert. Schüler aus den einzelnen Klassen trugen Gedichte vor oder erfreuten das Publikum mit kleinen Instrumentalstücken. Unser Hort sorgte für das leibliche Wohl und die Klasse 4b organisierte einen Plätzchenbasar. Das war wieder ein schöner Höhepunkt in unserem Schulalltag. Vielen Dank allen Mitwirkenden u. fleißigen Helfern. Im Werkunterricht und in den Stammgruppen wurde fleißig gewerkelt und so manche Weihnachtsüberraschung war am Entstehen... Unsere 1. und 2. Klasse bekam sogar Post vom Weihnachtsmann! Da staunten unsere Kinder, was der „gute Alte“ alles so über sie wusste...

In den letzten Tagen führte jede Klasse eine kleine Weihnachtsfeier durch. Dank vieler Eltern konnten unsere Kinder gemeinsam singen, basteln, Geschichten hören, ein lustiges Theaterstück erleben, kegeln gehen oder sogar ein Knappenmahl erleben. Dazu gab es stets leckere Plätzchen, Getränke u. Früchte als Stärkung.

Dies war für manche Klasse gleich eine gute Gelegenheit, um unsere neue Küche einzuweihen. Mit großem Engagement des Schulfördervereins, der Schulverwaltung und unserer Schulleiterin Frau Räßler ist eine moderne funktionale Küche im Speisesaal entstanden. In dieser können die Schüler nun kochen und backen. Die 4. Klassen nutzten diese schöne neue Errungenschaft schon zur Herstellung von leckerem Obstsalat.



Am 13.12.2011 besuchten alle Klassen unserer Schule das Landestheater Altenburg, um sich das diesjährige Weihnachtsmärchen anzusehen. „Das kalte Herz“ lud unsere Schüler zum Mitmachen ein. Manche Kinder fieberten richtig mit und andere fürchteten sich auch. Doch wie sollte es anders sein, am Ende wurde alles gut!

An dieser Stelle gratulieren wir unserer Referendarin Pauline Schauer zu ihren bestandenen praktischen Prüfungen. Für die bevorstehenden theoretischen Prüfungen im Januar wünschen wir ihr alles Gute!

Für alle Eltern mit ihren Kindern und Familien ein schönes Weihnachtsfest und für das neue Jahr 2012 Gesundheit und Freude.

Das Team der GS Posa

— Anzeige —

Zahnarztpraxis Jens-Uwe Schwenger

04617 Starkenberg
OT Kostitz, Lange Straße 8 b

Praxisurlaub vom 13.02. bis 17.02.2012

Vertretung durch Zahnarztpraxis Jungblut, Meuselwitz

Ortsteilrat Naundorf informiert

Die Gemeinde Naundorf gratuliert herzlich im Januar 2012



03.01.	Brasda, Siegfried	OT Krassa	68 J.
06.01.	Haferstroh, Liselotte	OT Dobraschütz	85 J.
07.01.	Krüber, Karl-Heinz	Naundorf	77 J.
12.01.	Löser, Elfriede	Naundorf	89 J.
14.01.	Kaltofen, Günter	Naundorf	70 J.
16.01.	Rost, Gerhard	OT Kraasa	87 J.
16.01.	Kirmse, Renate	Naundorf	67 J.
18.01.	Borchert, Gabriele	OT Wernsdorf	67 J.
18.01.	Langheinrich, Edith	OT Wernsdorf	73 J.
21.01.	Hollo, Marga	Naundorf	75 J.
25.01.	Lange, Gerhard	Naundorf	65 J.

Begegnungsstätte Naundorf informiert

Veranstaltungsplan Januar 2011

Donnerstag, 19.01.12	14.00 Uhr	Kreativ am Nachmittag in gemütlicher Runde
Samstag, 21.01.12	19.00 Uhr	Schlachtfest (Bitte bis 17.01.12 anmelden!!!)
Donnerstag, 26.01.12	14.00 Uhr	Kaffeenachmittag mit Bilderschau
Freitag, 27.01.12	19.00 Uhr	Männerabend

Anfragen bzw. Anmeldungen unter Tel. 034495/79389!

Auch die schönste Zeit ist mal vorbei!

Nach 15 Monaten gemeinsam mit Ihnen möchte ich nochmals „Danke“ sagen.

Ich wünsche allen, die gern zu meinen Veranstaltungen kamen, viel Glück und das Sie und Ihre Lieben schön gesund bleiben.

Bis bald!

Ihre Manuela Riedel - „naterger“ e.V. Ostthüringen

Ortsteilrat Tegkwitz informiert

Die Gemeinde Tegkwitz gratuliert herzlich im Januar 2012



11.01.	Neumann, Rita	Kreutzen	75 J.
15.01.	Hußner, Christa	Tegkwitz	69 J.
16.01.	Zetsche, Rosmarie	OT Breesen	77 J.
17.01.	Pohle, Erika	Tegkwitz	72 J.
21.01.	Herold, Doris	Tegkwitz	69 J.
28.01.	Schmidt, Erhard	Tegkwitz	73 J.
31.01.	Marks, Angelika	Tegkwitz	65 J.

Kirchliche Nachrichten – Januar

Veranstaltungen der Kirchengemeinde Altkirchen Gottesdienste

Altkirchen
Sonntag, 22.01. 10.00 Uhr Gottesdienst

Illsitz
Sonntag, 15.01. 08.30 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 29.01. 08.30 Uhr Gottesdienst

Gemeindeveranstaltungen

Seniorenkreis: Freitag, 27.01. um 14.00 Uhr,
Bibelgespräch: Dienstag, 31.01. um 17.00 Uhr,
Christenlehre: donnerstags ab 14.00 Uhr (Pfr. Eisner)
Kirchenchor: donnerstags aller 14 Tage ab 19.00 Uhr (Kantor Göthel)

Ihr Pfarrer Thomas Eisner Bürosprechzeit im Pfarrhaus:
Kirchplatz 7, 04626 Schmölln Altkirchen
Tel.: 034491/582624 dienstags 16.00 - 17.00 Uhr
Tel.: 034491/80037

Der Gemeindegemeinderat Altkirchen grüßt Sie mit der Losung für das Jahr 2012 „Unser HERR JESUS CHRISTUS spricht: Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.“ und wünscht Ihnen ein gesegnetes neues Jahr!

Gemütliches Kaffeekonzert im Gasthof „Drei Linden“

Am Vorabend des 1. Advents hatte der Gemeindegemeinderat Altkirchen alle Einwohner zu einem gemütlichen Kaffeekonzert in den Saal des Gasthofes eingeladen. Im Mittelpunkt dieser schon im Sommer geplanten Veranstaltung stand auch der Benefizgedanke zugunsten der planmäßig voranschreitenden Sanierung unserer Opitz-Orgel. Ein großer Dank geht deshalb an die Altkirchner Familienband „Piano“, die zusammen mit Freunden für die absolut gelungene musikalische Umrahmung dieses Nachmittags sorgte. So staunten viele der fast 100 Anwesenden sicher nicht schlecht, mit der mehrfach bei „Jugend musiziert“ und anderen Wettbewerben preisgekrönten 13-jährigen Schlagzeugin Anna Nastasia Hinkelmann ein Altkirchner Nachwuchstalente live zu erleben. Unserem Gastwirt Jens Krüber mit seinem Team sei Dank für die organisatorische wie gastronomische Unterstützung dessen, was durch die Frauen des Gemeindegemeinderats und des Kirchenchores so liebevoll und geschmackvoll vorbereitet wurde. Am Ende freuten sich alle über den gelungenen Nachmittag, der vielleicht zu einer schönen Tradition werden könnte. Mit großem Erstaunen und tiefer Dankbarkeit erfuhren die Gäste, dass beim finanziellen Ergebnis dieser Veranstaltung zusammen mit einer Einzelspende von 500 € mehr als 1000 € an Spendengeldern für unsere Orgel zusammengekommen waren.

Der Gemeindegemeinderat

Veranstaltungen und Informationen für die Gemeinden des Pfarramts Dobitschen

Monatsspruch für Januar 2012:
„Weise mir, Herr, deinen Weg; ich will ihn gehen in Treue zu dir.“
(Psalm 86,11)

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

2. Sonntag nach Epiphania	Sonntag, 15.01.2012
Göllnitz	10.00 Uhr Gottesdienst
Starkenber	10.00 Uhr Gottesdienst (v. Chamier)

3. Sonntag nach Epiphania - Sonntag, 22.01.2012

Dobraschütz 08.30 Uhr Gottesdienst (Schmieder)
 Dobitschen 10.00 Uhr Gottesdienst (Schmieder)

Letzter Sonntag nach Epiphania - Sonntag, 29.01.2012

Göllnitz 08.30 Uhr Gottesdienst
 Großröda 10.00 Uhr Gottesdienst

Septuagesimae - Sonntag, 05.02.2012

Dobitschen 08.30 Uhr Gottesdienst
 Mehna 10.00 Uhr Gottesdienst

Sexagesimae - Sonntag, 12.02.2012

Göllnitz 08.30 Uhr Gottesdienst
 Starkenberg 10.00 Uhr Gottesdienst

Besondere Mitteilungen

• **Dank an alle Krippenspieler und Helfer am Heiligen Abend**
 Allen, die uns zu den **Weihnachtsgottesdiensten und Krippenspielen** so wunderbar unterstützt haben, sei auf diesem Weg noch einmal sehr herzlich gedankt! Genannt seien besonders alle **Krippenspieler und Kinder**, alle, die das Krippenspiel oder die Stücke vor Ort mit eingeübt haben, alle **Küster, Musiker, Helfer und Gemeindeglieder**. Sie haben ein Stück vom Segen des Weihnachtsfestes in unsere Orte getragen. Dafür herzlichen Dank!

• **Herzlicher Dank für das Kirchgeld im vergangenen Jahr 2011**

Im zu Ende gegangenen Jahr haben wir uns in den sieben Kirchgemeinden des Kirchspiels zum ersten Mal mit einem **Kirchgeldbrief** an unsere Gemeindeglieder gewandt. Wir haben das **Kirchgeld als freiwillige Gabe** von allen Gemeindegliedern erbeten, die über 18 Jahre alt sind. Für die vielen freundlichen Reaktionen auf unsere Bitte und die oft großzügige Unterstützung möchten wir uns **sehr herzlich bei Ihnen bedanken!** Dieser Dank schließt auch alle Spenden ein. Sie haben dazu beigetragen, dass wir in Ihrer Kirchgemeinde vor Ort kleinere und größere Aufgaben beginnen konnten!

• **Öffentliche Bekanntmachung**

Die Gemeindeglieder der Evang.-Luth. Kirchgemeinden Dobitschen, Dobraschütz, Göllnitz, Großröda, Lumpzig, Mehna und Tegkwitz haben in ihrer gemeinsamen Sitzung am 6. Oktober 2011 aufgrund der Mustersatzung der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland eine **einheitliche Kasualgebührenordnung** beschlossen. Die Ordnung wurde kirchenaufsichtlich genehmigt am 7. November 2011 und tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Zur persönlichen Einsichtnahme liegt sie zur **Sprechzeit im Pfarramt in Dobitschen** aus. Die Ordnung kann außerdem eingesehen werden **im Internet unter folgendem Link:**
<http://dl.dropbox.com/u/46065582/KasualgebO.pdf>

Gruppen und Kreise

• **Vorkonfirmanden**

Die Vorkonfirmanden treffen sich jeden **Donnerstag von 16.00 bis 17.00 Uhr** im Pfarrhaus in Dobitschen zum Konfirmandenkurs mit Pfarrer Herbst.

• **Christenlehre für Kinder von der 3. bis zur 6. Klasse**

Die Christenlehre findet in diesem Schuljahr in einer Gruppe für die Klassen 3 bis 6 statt – immer am **Freitag von 16.00 bis 17.30 Uhr** im Pfarrhaus in Dobitschen mit Pfarrer Herbst. Alle Kinder in diesem Alter sind herzlich eingeladen!

• **Kindernachmittag für kleinere Kinder zwischen fünf und acht Jahren**

Zum Kindernachmittag für kleinere Kinder laden wir sehr herzlich am **Sonabend, dem 14. Januar 2012, 15.00 Uhr** in das Pfarrhaus nach Dobitschen ein – zum Spielen, Singen, Hören, Basteln. Es freuen sich auf euer Kommen das Vorbereitungssteam: Pfarrer Herbst, Heike Nehf und Tabea Heimbürge.
 Telefon: 034495/70188, Fax: 034495/81051
 E-Mail: pfarramt.dobitschen@web.de

Urlaub Pfarrer Herbst

Vom **16. Januar bis zum 27. Januar 2012** ist das Pfarramt wegen Urlaubs von Pfarrer Herbst nicht besetzt. Die Vertretung hat Pfarrer Hans Nitzsche, Lucka-Wintersdorf (Telefon 03448/2386).

• **Sprechzeit von Pfarrer z. A. Christoph Herbst**

freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr im Pfarrhaus Dobitschen
 Telefon: 034495/70188, Fax: 034495/81051
 E-Mail: pfarramt.dobitschen@web.de

*Eine gesegnetes neues Jahr und einen guten Monat Januar wünscht Ihnen allen von Herzen
 Ihr Pfarrer Christoph Herbst*

Kirchliche Nachrichten der Evang.-Luth. Kirchgemeinde Gödern-Romschütz mit den Orten Göhren, Lossen und Lutschütz

Jahreslosung für 2012:

Jesus Christus spricht: „Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.“
 (2. Korinther 12,9)

Monatsspruch für Januar 2012:

„Weise mir, Herr, deinen Weg; ich will ihn gehen in Treue zu dir.“
 (Psalm 86,11)

Gottesdienste

• **am 2. Sonntag nach Epiphania, dem 15.01.12, um 14.00 Uhr im Gemeinderaum des Pfarrhauses in Gödern.**

• **am Sonntag Septuagesimä, dem 05.02.12, um 14.00 Uhr im Gemeinderaum des Pfarrhauses in Gödern.**

Wohnungen im Pfarrhaus zu vermieten

Zwei sanierte 4-Raum-Wohnungen und eine 2-Raum-Wohnung sind im ehemaligen Pfarrhaus in Gödern zu vermieten. Geräumiges Nebengelass und ein schöner großer Garten kann kostenfrei mitbenutzt werden.

Interessenten melden sich bitte bei Herrn Hasenbein in Romschütz, Tel.: 03447-509019, H: 0175-2938541 oder bei Pfarrer Flemming in Altenburg, Tel.: 03447-4885658.

Allianzgebetswoche vom 09. – 15.01.12 in Altenburg „Verwandelt durch Jesus Christus“

• **am Sonntag, dem 15.01.12, um 10.00 Uhr, Abschlussgottesdienst** bei der Evangelisch Freikirchlichen Gemeinde (Baptisten), Zeitzer Str. 39, **Verwandelt durch den Vollender** (Offb. 3,21; Offb. 21,1-7). Predigt: Pfarrer Uwe Flemming; Liturg: Pastor V. Englisch. Gleichzeitig Kindergottesdienst

*Ein gesegnetes neues Jahr 2012
 wünscht Ihnen von Herzen
 Ihr Pfarrer Uwe Flemming*

Friedrich-Ebert-Str. 2 in 04600 Altenburg,
 Tel.: 03447- 4885658, Fax: 03447- 488494
 E-mail: u.flemming@web.de

Letzte Meldung

Große Ereignisse werfen ihre Schatten

voraus

Das deutsche Trachtenfest 2012 wird begleitet von mehreren Sonderausstellungen im Altenburger Schloss

Die Austragung des deutschen Trachtenfestes vom 1. - 3. Juni 2012 in Altenburg ist für das Schloss- und Spielkartenmuseum Veranstaltung, sein Sonderausstellungsprogramm ganz in den Fokus dieses Ereignisses zu stellen. Inhaltlich wird bereits seit geraumer Zeit recherchiert, sind Museen bezüglich Leihgaben angefragt und finden im Schlossmuseum Zusammenkünfte mit Fachleuten bäuerlicher Kultur- und Lebensweise statt.

Den Auftakt bildet Ende Februar eine Sonderausstellung zur Problematik „Die Altenburger Bauern im Kunsthandwerk und in der bildenden Kunst“. Meisterwerke sind 24 Trachtenfiguren unterschiedlicher Regionen, die Ende des 19. Jh. von Hugo Spieler/Dresden für die Produktion in der Porzellanmanufaktur Meißen entworfen wurden. Vier Figuren stellen die imposante Altenburger Tracht zur Schau. Die Altenburger Bauernschaft gibt sich aber auch als Keramik- oder Bronzeplastiken und in figurenreicher gemalter Szene auf Porzellantassen, Tellern und Pfeifenköpfen ein munteres Stelldichein.

Die Altenburger Bauern ließen sich und ihre Familien wiederholt von Künstlern und Fotografen abbilden. In einer weiteren Sonderausstellung wird ab April eine breite Palette an Grafiken, Gemälden, Fotos und Postkarten präsentiert. Sie künden vom Selbstbewusstsein und Stolz der Altenburger Bauernschaft, die maßgeblich zum Reichtum einer ganzen Region beigetragen hat.

Ab Mai werden Facetten des Lebens- und Arbeitsalltages, die Bauweise, die Beziehung der Altenburger Bauern zum Herzogshaus sowie die Altenburger Tracht - kurzum ein weites Spektrum ehemaliger ländlicher Lebensweise thematisiert. - Mit diesen umfangreichen Ausstellungsangeboten hofft das Schloss- und Spielkartenmuseum auf ein reges Interesse aus dem Altenburger Umland und den Teilnehmern des Deutschen Trachtenfestes.

Sicherlich hat sich in unserer Region auch sehr viel Traditionelles in Privatbesitz erhalten, was es wert wäre, ausgestellt zu werden. Die Museumsleitung würde sich freuen, für die unterschiedlichen Ausstellungsvorhaben leihweise Objekte übernehmen zu dürfen. Von besonderem Interesse sind plastische bäuerliche Darstellungen oder bäuerliche Szenen auf Porzellan, Glas, Zinn oder Silber. Aber auch anderweitige Sachzeugen sind willkommen.

Kontakt: Schloss- und Spielkartenmuseum Altenburg, Telefon 03447/512719; info@residenzschloss-altenburg.de



- ANZEIGEN -

TV SCHALLER **Freie Tankstelle**
HEIZÖL HEIZÖL HEIZÖL HEIZÖL
 Hauptstr. 20 · 04626 Göllnitz · Tel. 0344 95/75690 · Fax 756919 · Funk 0172/3772363

Praxis für Ergotherapie
Yvonne Blume
 staatl. gepr. Ergotherapeutin
Altenburger Str. 32, 04610 Meuselwitz
Parkplatz im Hof · Tel.: 0 34 48/75 35 40

Bischofsweg 52, 04613 Lucka
Tel.: 03 44 92/26 69 44

SEILER **BAUSTOFFHANDEL GMBH**
 Vom Keller bis zum Dach
 Ihre Vorteile: Sie bestellen – Wir liefern an – individuelle Beratung
Echt lebenswert. Bauen und wohnen mit Lehm.
Sie suchen Vielfalt und Farbtiefe in Ihren Wohnräumen?
Innenputze aus Lehm bestehen aus reiner Erde, veredelt mit Pflanzenfasern. Sie schaffen in jedem Raum eine einzigartige Atmosphäre. Warm und einfach natürlich.
Und grenzenlose Möglichkeiten bieten die farbigen Oberputze. Streich-, Fein- und Strukturputze in verschiedenen Farben sowie mit Kräutern, Gräsern, Perlmutter und Sisalfasern.
 Und jetzt neu hier bei uns: **YOSIMA**
Farbbrillanz und Farbtiefe von neuartiger Qualität
Kommen Sie vorbei! Wir sind für Sie da:
 Montag - Freitag: 7.00 - 18.00 Uhr
 Samstag: 8.00 - 12.00 Uhr
Es lohnt sich!
 Dorfstraße 100a · 04626 Thonhausen
 Telefon: 0 37 62 / 95 08-0 · Telefax 0 37 62 / 95 08-20
Fachhandel für Hoch-, Tiefbau u. Naturbaustoffe

Bestattungsunternehmen
Kießling / Kammel GbR



für alle Bestattungsdurchführungen
 Tag und Nacht dienstbereit
03447-89 51 864
 Schmöllnsche Straße 14
04600 Altenburg

Kiessling-Kammel@Bestattung-kk.de